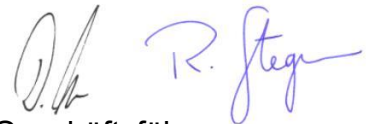


BESCHLUSSVORLAGE

Betr.: **Wirtschaftsplan 2026**
"DER RHEINBERGER" Besitzgesellschaft mbH & Co. KG

Über Dez. III,
 II/20 - Haushalt und Controlling
 ○ Haushaltsabteilung
 ○ Vergabestelle (Auftragsvergaben)
 an
Dez. I und I/10
 1. Umweltprobleme und Belange der Lan-
 despflege sind beachtet bzw. mit dem
 Fachamt abgestimmt.
 2. Bei Planfeststellungsverfahren/ Grund-
 stückssachen:
 Bodenproben hinsichtlich
 a) Altlasten
 b) Bodenqualität
 wurden durchgeführt/
 sind nicht erforderlich
 3. Finanzierung ist gesichert
 4. Es werden ____ Beschlusssauszüge
 benötigt.
 Weitere Hinweise:

 Datum 30.10.2025

 Geschäftsführer

○ Zurück an _____

 Datum: _____

Bearbeitungsverfügung:
 ○ Zum Ortsbeirat
 Datum: _____
 ○ Zum Stadtvorstand
 Datum: _____
 ○ Zurück an _____

 Datum: _____
 ○ Zum Hauptausschuss
 Datum: _____
 ○ Zum _____ Ausschuss
 Datum: _____
 ○ Zum Stadtrat
 Datum: _____

 An I/ 10 - Sitzungsdienst-

BEARBEITUNGS- UND ERLEDIGUNGSVERMERKE

Rat /Ausschuss	Behandelt	erl.	behandelt	erl.
Ortsbeirat				
Hauptausschuss				
_____ Ausschuss				
Stadtrat				

An Amt
 mit allen Unterlagen zurück.

Datum: _____

I/10

BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Geschäftszeichen Dez. I	Datum 30.10.2025	BV-Nr.(ggf.Nachtragvermerk)
--------------------------------	---------------------	-----------------------------

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich	nichtöffentlich
Aufsichtsrat RBG	29.10.2025		X
Stadtrat	10.11.2025	X	
Gesellschafterversammlung	10.11.2025		X

Betreff: **Wirtschaftsplan 2026**
"DER RHEINBERGER" Besitzgesellschaft mbH & Co. KG

Beschlussvorschlag:

Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der „DER RHEINBERGER“ Besitzgesellschaft mbH & Co. KG erhält Weisung wie folgt zu votieren:

Der Wirtschaftsplan der „DER RHEINBERGER“ Besitzgesellschaft mbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2026 wird im Erfolgsplan mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 75.000,00 EUR abschließen und der Vermögensplan wird mit der Endsumme von 752.000,00 EUR festgestellt.

Der Stellenstruktur mit 2 Stellen zuzüglich der beiden geringfügig Beschäftigten wird zugestimmt.

Der Finanzplanung 2026 bis 2030 mit einem Gesamtvolumen von 3.220.000,00 EUR wird zugestimmt.

Beratungsergebnis des entscheidungsbefugten Gremiums:

Gremium Aufsichtsrat

Sitzung am 29.10.2025

TOP 3

Ortsbeirat	<input type="checkbox"/>	Einstimmig	<input type="checkbox"/>	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/>	Laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/>	Abweichender Beschluss (Rückseite)
Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Ausschuss	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Stadtrat	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Problembeschreibung/Begründung:

Der Erfolgsplan 2026 - 2030, der Vermögensplan 2026 - 2030 sowie der Finanzplan 2026 - 2030 sind in der Anlage beigelegt.

Der Aufsichtsrat der RBG hat in seiner Sitzung am 29.10.2025 dem Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2026 bzw. für die Jahre 2026 bis 2030 einstimmig zugestimmt.

Die Position „Abschreibung“ beinhaltet neben den Abschreibungen für die Gebäude auch die anteilige Abschreibung für den Geschäfts- und Firmenwert.

Im Erfolgsplan für das Jahr 2026 wurden vertraglich mögliche Mietanpassungen berücksichtigt. In den Folgejahren ist eine leichte, durchschnittliche Steigerung der Umsatzerlöse durch Mietanpassungen eingeplant, aber auch durch weiterhin steigende Betriebskosten. Ansätze für weiterhin notwendige Instandhaltungsaufwendungen sind ebenfalls integriert. Das Wirtschaftsjahr 2026 schließt voraussichtlich mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 75.000,00 EUR ab.

Die Ansätze im Vermögensplan für 2026 und im Finanzplan 2026 beinhalten die Erneuerung der Gebäude-Sicherheitstechnik sowie die erforderlichen Fremdmittel.

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja ☐ Nein

Stellungnahme zur Finanzierung:

Datum/Amtsleiter III/20

Stellungnahme der Vergabestelle:

Gegen den Vergabevorschlag bestehen in formeller Hinsicht

☐ keine Bedenken.

☐ folgende Bedenken:

Datum/Unterschrift III/20

Stellungnahme des Rechtsamtes (bei Satzungen, Verträgen etc.):

Datum/Unterschrift I/30

30.10.2025



Datum /Geschäftsführer

Datum /Oberbürgermeister